

Ausschreibung

Projekt
EMS / Schulerweiterung Zehlendorf

Leistungsverzeichnis
EMS_LV_02 / Abbruch und Rückbauarbeiten



Auftraggeber

Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Claszeile 60
14165 Berlin

Matthias Klinger
030 - 8457 0631
m.klinger@email-molt-schule.de

Planer

MONO Architekten
Glogauer Straße 6
10999 Berlin

Jonas Greubel
030 92 10 789 -31
j.greubel@monoarchitekten.de

Ausschreibung und Bauleitung

Re Um Studio
Idastrasse 17
13156 Berlin

Philipp Dittus
030 233 677 64
mail@re-um.studio

Ort der Ausführung

Erweiterung Emil Molt Schule
Claszeile 68
14165Berlin

Termine

Vergabeverfahren:
Datum Angebotsabgabe: 16.07.2025
Uhrzeit Angebotsabgabe: 12:00
Datum Submission: 17.07.2025
Uhrzeit Submission: 10:00
Zuschlagsfrist: 15.08.2025

Bieter

Angebot

Name:	.....	Leistungsverzeichnis (Netto): €
Straße:	.....	zuzügl. 19,00% MwSt.: €
PLZ / Ort:	.....	zuzügl. 0,000% MwSt. (PST): €
Land:	.....	Leistungsverzeichnis (Brutto): €
Ansprechpartner:			

..... (Ort) (Datum) (Stempel und Unterschrift)
----------------	------------------	-------------------------------------

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Inhaltsverzeichnis

	BAUBESCHREIBUNG & ADRESSEN	3
	KONSTRUKTION	6
	ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN	8
	SICHERHEITSLEISTUNGEN	14
	ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN A-BAU	15
	ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR BAUSTELLE	16
	PRÜFUNG UND BEWERTUNG DER ANGEBOTE	22
	ANLAGEN	23
	ALLG. INFORMATIONEN RÜCKBAU	24
	ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN RÜCKBAU	27
01	Baustelleneinrichtung	33
01.01	Einrichtung des Arbeitsplatzes	33
02	Baufeldfreimachung	34
02.01	Vorbereitende Maßnahmen	34
03	Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile s. Schadstoffgutachten (Anlage)	35
03.01	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung von asbesthaltigen Bauteilen	35
03.02	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung KMF-haltiger Bauteile	37
03.03	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung teerprodukt-haltiger Bauteile (PAK)	39
03.04	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung Schwermetall-haltiger Bauteile	40
03.05	Fachgerechter Ausbau von Polychlorierter-Biphenyle (PCB)-haltiger Bauteile	41
03.06	Fachgerechter Ausbau von Quecksilber-haltigen Bauteilen	42
04	Komplett-Abbruch und Demontage baulicher Anlagen	43
04.01	Gebäude	43
04.02	Nebengebäude	48
04.03	Nebenanlagen	51
05	Sonstige Arbeiten	53
05.01	Freimachen und Abziehen	53
05.02	Schürfe Rasterfeldbeprobung	54
06	Stundenlohnarbeiten	55

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

BAUBESCHREIBUNG & ADRESSEN

Anschrift Auftraggeber Name und Anschrift des Auftraggebers:

Kreis der Freunde und Förderer der Emil-Molt-Schule e.V.
Claszeile 60
14165 Berlin

Verantwortlicher Ansprechpartner ist Herr Klinger:

E-Mail: m.klinger@emil-molt-schule.de

Telefon: 030 - 8457 0631

Projektadresse

Claszeile 68
14165 Berlin

An das Bauvorhaben grenzen folgende Bebauungen an:

Emil Molt Schule (Bauherr),
Wohngebäude Claszeile 70,
Claszeile 70A,
Ribeckweg 16A,
Ribeckweg 18A

Bauvorhaben Schulerweiterung der Emil Molt Schule



Kurzbeschreibung

Die Emil-Molt-Schule beabsichtigt auf dem an ihr gepachtetes Schulgelände angrenzenden Grundstück Claszeile 68 einen Erweiterungsbau zur Entlastung der bestehenden Schulgebäude zu errichten.

Das Grundstück ist noch mit einem Wohnhaus und Garagen bebaut. Diese werden abgetragen, das Baufeld wird freigemacht übergeben. Siehe auch die Ausführliche Baubeschreibung der planenden Architekten unter ANLAGEN

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Angaben zum geplanten Neubau

Nutzung: Schule, Begegnung, Werkstatt, Verwaltung 868 m2

NRF: 868 m2

BGF: 1.095 m2

BRI: 4.330 m3

Gebäudeklasse: 4

Geschosse oberirdisch: 3

Untergeschosse: 1

Länge: UG max. 28,9 m;

EG - DG max. 22,2 m

Breite: max. 14,0 m

Höhe (ab OKFF EG): max. 11,7 m

Verkehrssicherung

BBS GmbH Falkensee Baustellen- und Verkehrssicherung

Gewerbering 14D / 1

14656 Brieselang OT Zeestow

Verantwortlicher Ansprechpartner ist Herr Gorka

E-Mail: info@BBS-Falkensee.de

Telefon: 03322 / 20 25 00

Objektplanung

MONO Architekten Greubel&Schilp&Schmidt PartGmbH

Glogauer Straße 6

10999 Berlin

Verantwortlicher Ansprechpartner ist Herr Greubel

E-Mail: j.greubel@monoarchitekten.de

Telefon: 030 92 10 789 -31

Tragwerksplanung

Brückner Dietz GmbH

Rheinstraße 21

64283 Darmstadt

Verantwortlicher Ansprechpartner ist Herr Brückner

Email: ems.twp@brueckner-dietz.de

Telefon: 06151.50167 30

TGA Planung

Building Applications Ingenieure

Kasche Lußky Dr. Krühne Partnerschaft mbB

Köpenicker Strasse 154a /Aufgang D

10997 Berlin

Verantwortlicher Ansprechpartner Wasser / Abwasser ist Herr Müller

Email: mathias.mueller@building-applications.de

Telefon: +49 171 2187288

Verantwortlicher Ansprechpartner ELT ist Herr Lummert

Email: christian.lummert@building-applications.de

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Telefon: +49 151 62665315

Verantwortliche Ansprechpartnerin Lüftung ist Frau Hoffmann

Email: olga.hoffmann@building-applications.de

Telefon: +49 151 74408905

Bauüberwachung und -leitung:

Re Um Studio

Idastrasse 17

13156 Berlin

Verantwortlicher Ansprechpartner ist Herr Dittus

E-Mail: mail@re-um.studio

Telefon: 030 233 677 64

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

KONSTRUKTION

Konstruktion

Material Tragwerk:

- Holz / Stahlbeton

Anforderungen Tragwerk:

- DG / Dach ohne Anforderungen F0 (Holzbau)
- OG feuerhemmend F30 (Holzbau)
- UG / EG / TRH feuerbeständig F90 (Massivbau)

Dach:

- Holzdachkonstruktion

Geschossdecken:

- OG Brettschichtholzelementdecke, 22cm
- EG / UG Stahlbetondecke 25/30cm, teilweise mit Verdrängungskörpern (Cobiax)

Tragende Wände:

- OG / DG Holzrahmenbau (Innen- und Außenwände)
- EG Stahlbeton (Innen- und Außenwände)
- UG Stahlbeton / KS-Mauerwerk (Innenwände), WU-Beton (Außenwände)

Gründung:

- WU-Bodenplatte

Bekleidungen

Boden:

- Industrieparkett in allen Räumen, außer: Sisal-Teppich in Büroräumen
- Fliesen in Sanitärräumen
- Estrich in Technikräumen

Decke:

- akustische Abhangdecken in Holz / Holzwolleleichtbauplatte

Wände:

- nichttragende Wände in Holz- / Trockenbau bzw. Glaswände
- opake Wandflächen verputzt mit durchgefärbtem Lehmputz
- Wandfliesen in Sanitärräumen
- TRH und EG in Sichtbeton
- Kellerräume in Sichtbeton / KS-Mauerwerk tlw. verputzt mit durchgefärbtem Lehmputz

Dach:

- hinterlüftetes Stehfalzdach (Titanzink)

Fassade Opak:

- hinterlüftete vorgehängte Metallfassade aus geschuppten Rauten (Titanzink) als äußere Schicht der geneigten Außenwände im OG und DG und Teilbereiche der lotrechten bzw. in Überhang geneigten Außenwände im EG
- Durchlüftete Holzbretterschalung als großflächige Rahmung der verglasten Fassadenbereiche im EG
- Kerngedämmte Sichtbetonfassade im UG zum Tiefhof
- Sockelputz auf WDVS zur Süd- und Ostseite zwischen UK Blechhaut und OK

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gelände

Fassade Transparent:

- große verglaste Fassadenbereiche im EG und UG als Holz Pfosten-Riegel-Fassade mit raumhoher 3-fach-Isolierverglasung als VSG U-Wert 1,10 W/m²K mit Terrassentüren und Öffnungsflügeln (Schwingflügel) für manuelles Lüften
- Fenster in EG, OG und DG als Dachflächenfenster mit 3-fach-Isolierverglasung als VSG mit U-Wert 1,10 W/m²K und außenliegendem Sonnenschutz als Markise

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN

1.0 VERTRAGSGRUNDLAGEN

1.1 VOB

Diesem Leistungsverzeichnis liegt die VOB mit ihren Teilen A DIN 1960 Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen, Teil B DIN 1961 Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen und C DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art zu Grunde.

1.2 Mitgeltende Normen und Regeln

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

- DIN 18202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke,
 - DIN 4102-1 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
 - ATV DIN 18299 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV)
 - UVV Unfallverhütungsvorschriften,
 - LBO die jeweils gültige Landesbauordnung,
 - AEB die jeweils gültigen Abfallentsorgungsbestimmungen
 - Leitfaden zur "Vermeidung und Verminderung von Staubemissionen auf Baustellen" der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
 - Baulärmbroschüre der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
- sowie
die unter Technischen Vorbemerkungen erwähnten.

1.3 Weitere Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Der Anbieter erklärt sich sowohl mit der Leistungsbeschreibung als auch mit den technischen und allgemeinen Vorbemerkungen einverstanden.
- Die vorstehenden Vereinbarungen werden von den Vertragspartnern durch rechtsverbindliche Unterschrift anerkannt.
- Nach Abschluss der Bauleistungen ist der Bauleitung kostenfrei eine vollständige Dokumentation der tatsächlichen Werkplanung, der verwendeten Materialien und eingebauten Bauteilen zu übergeben.
- Der Auftragnehmer hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernde Stoffe und Bauteile entsprechend den DIN-Normen zu erbringen. Diese Forderung gilt für nichtgenormte Stoffe und Bauteile als erfüllt, wenn ein gültiges Prüfzeugnis / Prüfzeichen einer anerkannten Prüfanstalt vorliegt.

2.0 Kalkulation

2.1 Technische Spezifikationen

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

2.2 Kalkulationshinweis

Sämtliche Anforderungen, die in den Technischen Vorbemerkungen oder den Positionstexten gefordert oder genannt werden, sind, wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Die erforderlichen Leistungen sind vollständig und einschließlich aller Nebenleistungen zu erbringen, auch wenn hierfür unter den einzelnen Positionen kein ausdrücklicher Hinweis enthalten ist.

Bei unregelmäßig geformten Bauteilen wird die zeichnerisch ermittelte tatsächliche abgewinkelte Aussenfläche der Bauteile angegeben. Zur Erbringung der Leistung erforderliche Aufwendungen sind in der Grundposition mit einzukalkulieren.

Mehraufwendungen welche von der Unregelmäßigen Bauteilform herrühren sind entsprechend der nachgelagerten Position 'Zulage Mehraufwand unregelmäßige Bauteilform' pauschal mit einzukalkulieren.

Zur Abrechnung hat die Mengenermittlung gem. Zeichnung zu erfolgen.

Leistungen der Baustelleneinrichtung (siehe ALLGEMEINEN INFORMATIONEN ZUR BAUSTELLE) und des Baustellenbetriebes werden vom Bauherren zur freien Nutzung durch den AN gestellt. Alles darüber hinaus ist die Position: Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

2.3 Umlage

Die anteilige Umlage für Strom, Wasser, Baulogistik, Versicherung beläuft sich auf 1,0% vom Nettoauftragswert.

2.4 Stoffpreisgleitklausel

Aufgrund der ggf. langen (Ausführungs)zeiträume (frühe Beauftragung aufgrund Vergabevorgaben Fördermittelgeber) soll in Anlehnung an die gültige Stoffpreisgleitklausel folgende Regelung Anwendung finden:

- Mit Auftragsvergabe übergibt AN Urkalkulation (in verschlossenem Umschlag) zur verschlossenen Aufbewahrung an AG
- Entsprechend der **Richtlinie zur Vereinbarung einer Stoffpreisgleitklausel V 225.H (eABAU Unterlagensammlung)** kann im Rahmen der Abrechnung auf Preisentwicklungen reagiert werden

3.0 Vor Beginn der Ausführung

3.1 Einwendungen vor Ausführungsbeginn

Vertritt der Bieter die Ansicht, dass die in den Plänen dargestellten Bauteile im Sinne der "allgemeinen Regeln der Baukunst" nicht ausführbar sind bzw. dass daraus in bau- und ausführungstechnischer Hinsicht Fehler oder Schäden resultieren, so hat er diese Einwendungen schriftlich vor Ausführungsbeginn vorzubringen. Im Schadenfall und bei evtl. Regressansprüchen werden diesbezügliche Einwendungen nicht akzeptiert.

Sollte der Bieter der Ansicht sein, dass mit dem Inhalt dieses LV nicht alle Konstruktionsteile, die aufgrund der Planunterlagen des entsprechenden Bauvorhabens ersichtlich sind, hat er dies vor Angebotsabgabe schriftlich mitzuteilen.

3.2 Beweissicherung

Der Auftraggeber hat im Vorfeld zur Feststellung eine Beweissicherung des Zustandes des Baufeldes, der angrenzenden Grundstücks- und Verkehrsflächen sowie Gebäude veranlasst.

Der Befund der Beweissicherung ist vor Beginn der Arbeiten vom AN einzusehen, zu prüfen und verbindlich gegenzuzeichnen.

Nach Abschluss der Arbeiten ist bei Bedarf zusammen mit dem Auftraggeber, der Bauleitung und dem Beweissicherungsgutachter eine Begehung durchzuführen. Der Befund ist in einem Protokoll festzuhalten, das von den Beteiligten verbindlich gegenzuzeichnen ist.

3.3 Planunterlagen

Der Auftragnehmer erhält alle benötigten Pläne und sonstige Informationen, die für die Projektabwicklung erforderlich sind.

Die Unterlagen werden von den jeweiligen Planern über die Bauleitung und der von dieser genutzten digitalen Plattform **smino** digital bereit gestellt. Der Auftragnehmer erhält eine elektronische Nachricht per eMail mit einer entsprechenden Einladung zur Teilnahme und erhält so Zugriff auf die Unterlagen. Alle Unterlagen grundsätzlich als PDF auf diesem Weg zur Verfügung gestellt.

Sofern der Auftragnehmer die Unterlagen weiter bearbeiten muss (Werkstatt- und Montageplanung, usw.) werden diese auch in einer weiteren zu verwendenden Dateiform wie DWG, XLS, IFC o. ä. zur Verfügung gestellt.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Die durch den Auftragnehmer erstellten Planunterlagen müssen vom Auftragnehmer für die Freigabe wieder verteilt werden. Nach Abschluss der Prüfung erhält der Auftragnehmer eine entsprechende Mitteilung mit Prüfvermerken, Freigabe oder anderen Anmerkungen.

Der Bauherr stellt keine Papierunterlagen zur Verfügung. Grundlage der Ausführung durch den AN sind Plananlagen in Originalgröße wie im Plankopf angegeben. Die Pläne in Originalgröße sind während der Arbeiten auf der Baustelle vorzuhalten und zu verwenden. Die Aufwendungen hierfür sind mit einzukalkulieren. Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

3.4 WuM-Planung nach Aufmaß

Der AN ist verpflichtet, sofort nach Auftragserteilung und vor Beginn der firmenspezifischen Werk- und Montageplanung eine örtliche Bestandsaufnahme mit Aufmaß und Kontrollmessungen aller relevanten Bauteile durchzuführen, damit auf Grundlage der tatsächlichen Gegebenheiten die Planung, Konstruktion insbesondere Anschlusausbildungen zu den Baukörpern erfolgen. Die beim Aufmaß festgestellten Toleranzen in allen Richtungen müssen durch den AN eigenverantwortlich ermittelt, festgelegt und in die Ausführungsplanung eingearbeitet werden.

Für die Prüfung der Pläne durch den AG hat der AN eine Zeitspanne von 2 Wochen vorzusehen. Es ist Verpflichtung des AN, alle Unterlagen rechtzeitig zur Prüfung einzureichen und nicht Aufgabe der Planer, diese Unterlagen anzufordern. Diese terminliche Koordination obliegt dem AN. Für Verzögerungen in der Detailgestaltung, welche der AN durch nicht diesem LV entsprechende Details oder durch schleppende Bearbeitung und dergleichen verschuldet, kann keine Verzögerung der geforderten Endtermine abgeleitet werden.

3.5 Ausführung nach Planung

Änderungen von fertigen Plänen oder Berechnungen, die vom Unternehmer verursacht werden, hat dieser auf der Basis der HOAI zu vergüten.

Die Ausführung auf der Baustelle erfolgt grundsätzlich nach den Objektplänen des Architekten in Verbindung mit den Schal- und den Bewehrungsplänen und den Installationsplänen der planenden Ingenieurbüros. Der AN kann sich dennoch nicht darauf berufen, z.B. nur nach dem Schalplan zu arbeiten, da in den Architektenplänen und in den Installationsplänen ergänzende Angaben zu den Schalplänen enthalten sind, die gestalterische oder zusätzliche aber nicht statisch relevante Punkte berühren.

Der AN erhält die Architekten-, Installations-, Schal- und die beim Prüfstatiker eingereichten Bewehrungspläne einschließlich der Stahllisten und des statischen Nachweises digital spätestens 10 Arbeitstage vor Baubeginn des jeweiligen Bauteils. Die Pläne sind sofort auf Maßhaltigkeit zu prüfen. Unstimmigkeiten sind mit dem planenden Ingenieurbüro zu klären. Alle Mehraufwendungen, die vom Unternehmer durch die Unterlassung dieser Prüfung entstehen, gehen zu seinen Lasten

4.0 Im Zuge der Ausführung

4.1 Arbeitsschutz

Die einschlägigen Arbeitsschutzbestimmungen sind unbedingt einzuhalten. Den entsprechenden Anordnungen des vom Bauherrn eingesetzten Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators ist Folge zu leisten.

Die Baustelle ist ständig in einem aufgeräumten Zustand zu halten. Hierfür sind die jeweils vom Auftraggeber beauftragten Firmen direkt verantwortlich.

4.2. Subunternehmer

Die Beauftragung von Subunternehmen auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung und dem Auftraggeber möglich. Ggf. in Frage kommende Nachunternehmer sind im Rahmen der Vergabe zu benennen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

4.3 Fachbauleiter

Der Auftragnehmer hat für die Überwachung der Arbeiten einen fachkundigen Mitarbeiter als Fachbauleitung zu benennen. Diese Fachbauleitung übernimmt auch die volle Verantwortung in Bezug auf die Einhaltung aller gültigen Vorschriften. Einmal pro Woche wird eine Baubesprechung vereinbart, zu der jeder AN bei Durchführung der beauftragten Leistung erscheinen muss (Jour Fixe).

Ein Wechsel der Fachbauleitung ist der Bauleitung rechtzeitig per Mail anzumelden.

4.4 Kommunikation

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender und fachkundiger Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Die Bauleitung nutzt das digitale Werkzeug **smino** um das Bauprojektmanagement zu organisieren und mit Planern, Bauherrschaft und Ausführenden zu kommunizieren. Hierüber werden Protokolle erstellt und verteilt, Ausführungsunterlagen digital zur Verfügung gestellt, das Bautagebuch der Bauleitung geführt, das Mängelmanagement durchgeführt und die Abnahmen vorbereitet. Auftragnehmer werden nach Beauftragung zur Teilnahme eingeladen und verpflichten sich diese Plattform mitzunutzen. Die Plattform ist cloudbasiert. Der Einsatz entsprechend geeigneter digitaler Endgeräte (Smartphone, Tablet, Computer) mit Internetzugang wird vorausgesetzt. Die Nutzung ist für AN kostenfrei.

4.5 Koordination

Beim Einsatz von mehreren Firmen auf der Baustelle muss der AN sich mit anderen am Bau beteiligten Firmen so vereinbaren, dass gegenseitige Behinderungen nicht entstehen.

Sämtliche Zulieferungen müssen in Abstimmung mit anderen Gewerken und in Abstimmung mit der Bauleitung erfolgen. In der Ladezone ist kurzzeitiges Parken von Firmenfahrzeugen erlaubt, jedoch haben LKWs stets Vorrang.

4.6 Anordnungen

In der Leistungsbeschreibung bedeutet "Nach besonderer Anordnung des AG (Auftraggeber)" oder "In Abstimmung mit der Bauleitung", daß mit der Vorbereitung der Ausführung erst nach besonderer Anordnung durch den AG oder die Bauleitung zu beginnen ist.

4.7 SiGeKo

Für das Bauvorhaben werden durch den Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (nachfolgend SiGe-Plan) und eine Baumerkmalssakte erarbeitet. Die darin enthaltenen Festlegungen zu Arbeitssicherheit, Brandschutz, Gesundheitsschutz und Umweltschutz sind durch alle Arbeitgeber zu beachten und gelten als verbindliche Bestandteile des Werkvertrages. Entsprechend den Maßgaben der Baustellenverordnung weisen wir auf folgende organisatorische Anforderungen hin:

- Die persönliche Schutzausrüstung (Schutzhelm und Schutzschuhe) haben die auf der Baustelle Beschäftigten und Anwesenden (auch Planer, Bauherren und Besucher) ohne Ausnahme zu tragen.
- Jeder Auftragnehmer hat dem SIGEKO eine Fachkraft für Arbeitssicherheit, einen verantwortlichen Ersthelfer und einen Abfallbeauftragten namentlich zu benennen.
- Jeder Auftragnehmer hat seine Mitarbeiter dokumentiert auf die Arbeiten vorzubereiten
- Jeder Auftragnehmer muß auf Verlangen des SIGEKO bei Tätigkeiten, die eine besondere Kenntnis erforderlich machen, die für diese Tätigkeiten nötigen Unterlagen nachweisen. Ggf. sind Nachweise/Unterlagen gemäß BetrSichV vorzulegen.
- Verstöße gegen die Sicherheit und Ordnung der Baustelle können mit einem sofortigen Baustellenverweis geahndet werden.
- Den Anordnungen des SiGe-Koordinators bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz auf der Baustelle ist unverzüglich Folge zu leisten.
- Jeder Auftragnehmer hat an den Sicherheits- u. Koordinationsbesprechungen des SIGEKO's teilzunehmen.
- Die Baustellenordnung tritt mit Aufnahme der Tätigkeiten an der Baustelle in Kraft. Die Baustellenordnung kann auf der Baustelle eingesehen werden
- Es wird darauf hingewiesen, daß alle Auftragnehmer nicht von ihrer Verpflichtung zur Überwachung der Einhaltung der einschlägigen UVV's, des ASiG und der ArbStättV sowie aller sonstigen Arbeitsschutznormen und Richtlinien entbunden sind. Dies gilt sinngemäß insbesondere auch für Auftragnehmer ohne eigene Beschäftigte.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Besondere Beachtung ist darauf auf die Maßgaben der Betriebs-Sicherheits-Verordnung (BetrSichV) zu legen, die insbesondere für die Benutzung von Gerüsten gilt!
- Die Verpflichtung der einzelnen Firmen zur Koordination ihrer Leistungen und Tätigkeiten untereinander nach BGV A1 (VBG 1) §6 besteht weiterhin uneingeschränkt.
- Wir weisen ferner besonders darauf hin, daß die Unternehmer ihrer Verpflichtung zur Einweisung ihrer Mitarbeiter und natürlich auch ihrer Subunternehmer nachzukommen

4.8 Bauleistungsversicherung

Vom Bauherren wurde eine Bauleistungsversicherung und eine Bauherrenhaftpflicht abgeschlossen.

Die generellen Selbstbeteiligungen betragen: 1000, -- € je Schadensfall

Verursachen der Auftragnehmer oder seine Erfüllungsgehilfen einen Schadensfall, der eine Einstandspflicht der Versicherung begründet, ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Selbstbeteiligung zu tragen bzw. dem AG die Selbstbeteiligung zu erstatten.

4.9 Allgemeines zu Ausführung

Es besteht kein Vergütungsanspruch bei Bauzeitverlängerung auf Grund einer Ablaufunterbrechung durch vom Auftraggeber nicht zu vertretende Umstände, wie zB Baugrundhindernisse oder Bestandsresten, die im Baugrundgutachten zu erkennen waren.

5.0 Zum Abschluss der Ausführung

5.1 Dokumentation

Folgende Dokumentationsunterlagen der Ausführung sind mind. 3 Wochen vor der Schlussabnahme den Architekten zur Prüfung und dem AG zur Abnahme digital auf einem USB-Stick zu übergeben:

- Revisionspläne in den Formaten PDF und DWG zur Übernahme in ein CAD- Programm farbig angelegt
- Datenblätter für alle verwendeten Materialien und Bauteile u.a. Befestigungsmittel
- Revisionsunterlagen: Die weitergenannten und sonstige Unterlagen sind gesammelt als digitale Dokumente in geeigneten und üblichen Dateiformaten mit strukturierter Benennung (JJJJMMTT_EMS_Dokument.xyz) in der unten vorgegebenen Ordnerstruktur abgelegt an den AG zu übergeben.

01_Anlagenbeschreibung

Anlagenbeschreibung z.B. gem. Leistungsverzeichnis mit technischen Daten.

02_Funktionsbeschreibung

Beschreibung der Anlage mit sämtlichen Funktionen.

03_Betriebsanleitung

Beschreibung der Inbetriebnahme und der Außerbetriebsetzung der Anlage.

Bedienungsbeschreibung der kompletten Anlage. Zur einfacheren Handhabung sollte bei umfangreicheren Anlagen eine Checkliste erstellt werden.

04_Wartungsvorschriften

Dieser Abschnitt beinhaltet die erforderlichen Informationen und Wartungsvorschriften/-intervalle. Ggf. sind Arbeitskarten aus dem Wartungsvertrag beizulegen.

05_Gerätebeschreibungen

Für alle eingebauten Geräte sind die technischen Gerätekenntblätter und Gerätebeschreibungen einzufügen. Sofern Prospektmaterial verwendet/beigelegt wird, müssen die tatsächlich eingebauten Geräte/Bauteile eindeutig gekennzeichnet werden. Pumpen und Ventilatoren sind mit Kennlinien zu kennzeichnen. Herstellererklärungen, Zertifikate, Werksbescheinigungen.

06_Ersatzteillisten

07_Messprotokolle, Betriebswerte, Einstellungen

Alle Einstellungen an den Schalt-, Steuer- und Regelgeräten sowie anlagenspezifische Einstellungen sind in einem Datenblatt als Einstellwerte festzuhalten. Alle Betriebs-Istwerte wie z.B. Luftmengen, Fördermengen, Betriebsdrücke usw. sind in einem Messprotokoll festzuhalten. Eine Probelaufdokumentation ist beizufügen.

08_Abnahme- und Prüfbescheinigungen

Abnahmeprotokolle und wenn zutreffend, TÜV-Abnahme, Baumuster- Bescheinigungen, Zulassungsbescheinigungen, Prüfatteste, GS-Prüfungen u.ä.

Abschnitt 9: Bestandspläne/Revisionspläne

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

5.2 Abnahme

Es erfolgt eine förmliche Abnahme.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei Fertigstellung von Arbeiten, die durch weitere Ausführung der Prüfung und Feststellung entzogen werden, die Bauleitung frühzeitig zu informieren und hinzuzuziehen. Mit der Abgabe eines Angebotes erkennt der Bieter diese Vereinbarung als Kalkulations- und Vertragsgrundlage an.

Es müssen zur Abnahme alle Revisionspläne, Aufmaßpläne und Aufmaße vorliegen.

Das Fehlen von Unterlagen die aufgrund von baurechtlichen Vorschriften bzw. vertraglichen Vereinbarungen zur Abnahme vorliegen müssen, gilt als wesentlicher Mangel.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

SICHERHEITSLEISTUNGEN

Gemäß § 17 VOB/B sind Sicherheitsleistungen zur Absicherung der Vertragserfüllung, der Mängelansprüche und gegebenenfalls für Vorauszahlungen vorgesehen.

Die folgenden Regelungen gelten für dieses Bauvorhaben:

- Vertragserfüllungsbürgschaft (bei einem Nettoauftragsvolumen > 200.000€): 7,5 % der Auftragssumme
- Gewährleistungssicherheit (bei allen Gewerken): 7,5 % der Abrechnungssumme als Sicherheitseinbehalt, alternativ im Tausch gegen Gewährleistungsbürgschaft.
- Vorauszahlungsbürgschaft (bei Bedarf, in Aussicht gestellt): 30 % des Auftragswertes netto

Die Bürgschaften sind in Form einer selbstschuldnerischen, unbefristeten Bank- oder Versicherungsbürgschaft gemäß den Anforderungen der VOB/B zu stellen.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN A-BAU

Das Bauvorhaben wird unter Berücksichtigung der Allgemeinen Anweisungen für die Vorbereitung und Durchführung von Bauaufgaben Berlins (A-Bau) abgewickelt. Die Bieter sind verpflichtet, die entsprechenden Regelwerke, soweit in diesem Verfahren zutreffend zu beachten und in ihre Kalkulation einzubeziehen. Im Zweifel sind Unklarheiten vor Angebotsabgabe schriftlich zu klären. Diese kann auch unter der [eABAU Dokumentenliste](#) online eingesehen werden. Die A-Bau unterstützt Nachhaltigkeitsziele wie Energieeffizienz und Ressourcenschonung – diese sind für das Bauvorhaben explizit relevant.

Zur Teilnahme an der Ausschreibung sind die Teilnahmebedingungen gemäß Dokument „V 212 Teilnahmebedingungen“ der eABAU Dokumentenliste zu berücksichtigen.

Bei Widersprüchen zwischen Angaben in den Vorbemerkungen des Leistungsverzeichnisses und den beigefügten Formularen der ABau gelten die Bestimmungen der ABau vorrangig.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR BAUSTELLE

1. Allgemeine Angaben

1.1 Lage der Baustelle und etwaige Einschränkungen

Die Claszeile ist eine einspurige Kopfsteinpflasterstraße mit vorwiegendem Anliegerverkehr. Die Baustelle befindet sich in einem Wohngebiet, weshalb die Zufahrtsstraßen entsprechend eng sind. Bitte beachten Sie, dass an allen Stellen, an denen geparkt werden darf, mit ruhendem Verkehr zu rechnen ist. Für den Verkehr freizuhaltende Flächen sind der VRAO zu entnehmen.

Der Materialtransport ist durch den AN selbst zu organisieren. Nicht ausgeschriebene Erschließungsmaßnahmen sind in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Besondere Bedarfe (Kran, Strassensperrung, Lagerplätze, Anlieferung, ...) sind der Bauleitung rechtzeitig vorab aktiv mitzuteilen und dürfen nur nach erfolgter Bestätigung durch diese in Anspruch genommen werden.

Es wird dringend empfohlen, vor Abgabe eines Angebots die Örtlichkeit zu besichtigen.

1.2 Baugrund

Bodenverhältnisse: Siehe Bodengutachten Dokument 'P 1637-09-2021 BV Claszeile 68 in 14165 Berlin.pdf' und Anlagen.

Grundwasserspiegel: 36,70 m ü NN Bemessungswasserstand

Im gründungsrelevanten Bereich besteht der Baugrund aus inhomogenen Sanden mit bindigen Bestandteilen bis zu 2,3 m unter Geländeoberkante. Anschließend folgen unterschiedlich gelagerte Sande. Bei den Untersuchungen wurde kein Grundwasser angetroffen. Der zu erwartende höchste Grundwasserstand (zeHGW) beträgt ca. 36,20 m.

Die Prüfung der vorliegenden Informationen ergab keinen Anhaltspunkt für das mögliche Vorhandensein von Kampfmitteln. Das Vorkommen von Kampfmitteln kann nie völlig und verbindlich ausgeschlossen werden.

Die Stellungnahme der SenUMVK vom 18.04.2023 und sich daraus ggf. ergebender Mehraufwand ist zu berücksichtigen, siehe Anlagen.

1.3 Zufahrtsmöglichkeiten

Bitte beachten Sie die folgenden Zufahrtsmöglichkeiten: Die Zufahrt erfolgt gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung (VRAO) über den Teltower Damm, weiter über den Nieritzweg, von Süden durch die Claszeile nach Norden und von dort über die Leo-Baeck-Straße zurück zum Teltower Damm.

Sofern Straßensperrungen oder sonstige verkehrsrechtliche Genehmigungen für die Arbeiten des AN erforderlich sind, sind diese rechtzeitig bei der zuständigen Stelle einzuholen. Die Gebühren hierfür trägt der AN.

1.4 Baustellenlogistik

Sofern die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Zwischenlagerflächen nicht ausreichen, ist die Beschaffung und Anmietung weiterer Flächen einschließlich der Mietgebühren Sache des AN.

Verschmutzungen öffentlicher Verkehrsflächen durch Baustellenfahrzeuge sind zu verhindern bzw. am Ende eines jeden Arbeitstages, bei stärkerer Verschmutzung durch hohen Baustellenverkehr mehrmals täglich, durch den Auftragnehmer zu beseitigen. Während den Erdarbeiten sind die angrenzenden Straßen mindestens einmal täglich nass zu reinigen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen. Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte BE-Flächen sowie die Zufahrtswege sind stets aufgeräumt zu halten und beim Abbau der Baustelleneinrichtung bis auf die planungsbedingten Änderungen in dem früheren Zustand zurückzugeben.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

1.5 Baustelleneinrichtung

Folgende Leistungen der Baustelleneinrichtung und des Baustellenbetriebes werden vom Bauherren zur Nutzung durch den AN gestellt und über eine Umlage in Abrechnung gebracht:

- Baustrom
- Bauwasser
- Baukran (nur Rohbau Beton, Zimmererarbeiten)
- Abfallentsorgung (erst ab Fertigstellung Rohbau Beton)
- Nutzung von sanitären Anlagen
- Baureinigung (erst ab Fertigstellung Rohbau Beton)
- Bauleistungsversicherung
- Grundleistungen Vermessung

1.6 Werbung

Vom Auftraggeber wird ein Bauschild aufgestellt. Firmenleisten sind nicht vorgesehen.

2. Angaben zur Baustelle

2.1 Gerüste usw.

Ggf. erforderliche Gerüste, Schutzmaßnahmen, Hebewerkzeuge usw. sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren, wenn sie nicht in Positionen extra ausgewiesen werden. Jeder AN hat die für die Erbringung seiner Bauleistung erforderlichen Gerüste in die Einheitspreise einzukalkulieren. Für alle eigenen Arbeiten muss der einzelne AN die erforderlichen Gerüste selbst stellen. Auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften ist zu achten.

2.2 Baustrom/Bauwasser/Bauabwasser

Ein Bauwasseranschluss an die Wasserleitung ist über einen Werkschacht hergestellt.

Verteiler/Zuleitungen im Baustellenbereich sind Sache des AN und von diesem zu übernehmen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, sofern nicht in gesonderter Position beschrieben.

Die Anbindung vom Stromverteiler bzw. Wasseranschluss bis zum Einsatzort ist Sache des AN und ist in die Positionen der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

2.3 Lagerflächen / Aufenthaltsräume

Dem Auftragnehmer werden auf der Baustelle Aufenthalts-, Sanitärcontainer als auch Lagerflächen für Baumaterialien zur Verfügung gestellt und im eingeschränkten Maße nach Absprache mit der Bauleitung, Aufstellflächen für Container.

Darüber hinaus benötigte Lagerflächen außerhalb des Baugrundstücks sind vom AN selbst, einschl. aller hierzu notwendigen Genehmigungen/Gebühren, zu besorgen. Die notwendige Einrichtung der benötigten Medienversorgung ist Sache des AN und die hierfür erforderlichen Aufwendungen/Einholen von Genehmigungen und Gebühren sind einzukalkulieren.

2.4 Vermessungspunkte

Folgende Vermessungsleistungen werden von einem Vermessungsbüro übernommen und sind Leistung des AG. Diese Punkte sind zu sichern.

- eine Grobabsteckung (ca. 4 Gebäudeachsen + 1 Höhenbezug) zu Beginn der Erdarbeiten
- Feinabsteckung für den Rohbau UG (Markierung 10-12 Eckpunkte + 6-8 Achsen auf der Sauberkeitsschicht)
- Feinabsteckung für den Rohbau EG (Markierung ca. 6-8 Achsen auf Decke über UG)
- je ein Meterrisse pro Geschoss (4 Stk)

Bei Verlust dieser Punkte sind diese von einem öffentlich bestellten und vereidigten Vermessungssachverständigen, zu Lasten des Auftragnehmers wiederherzustellen.

Alle sonstigen Absteckungen und Vermessungen, die während der Ausführung erforderlich werden, hat der AN selbst und so rechtzeitig durchzuführen, sodass eine Nachprüfung durch den Auftraggeber ohne Behinderung der Bauarbeiten möglich ist.

Durch den AN selbst ergänzte Punkte sind eindeutig zu markieren, so dass deren Urheberschaft erkennbar ist. Der AN trägt für

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

die planmäßige Lage und Höhe der Punkte die alleinige Verantwortung.

2.5 Erdarbeiten / Verbau

Baugrund

Art und Beschaffenheit der zu bearbeitenden Fläche: Freigemachte Fläche, Bewuchs abgezogen

Art und Umfang des sich auf den zu bearbeitenden Flächen befindenden Aufwuchses: niedriges Buschwerk im Bereich wo kein Abbruch stattfand.

Es liegt ein Sachverständigengutachten vor.

Es ist diesem Leistungsverzeichnis vollständig als Kopie beigelegt.

Es ist in vollem Umfang zu beachten.

Im Untergrund sind keine Behinderungen oder natürlichen Hohlräume bekannt.

Durch den Rückbau der Vorbebauungen entstandenen Gruben sind als eventuelle Einschränkungen zu berücksichtigen.

Bei den Einpressarbeiten steht als Arbeitsraum zur Verfügung: das Baufeld innerhalb seiner Grenzen

Lage und Transportwege

Das Baufeld ist mit Maschinen und Geräten ohne Höhenbeschränkung befahrbar. Bei der Andienung sind die Bäume im Strassenraum Classe zu berücksichtigen und nicht zu beschädigen.

Nachbarschaft und Umgebung

Im unmittelbaren Einflussbereich der Arbeiten sind benachbarte Bauwerke vorhanden.

Art der Bauwerke: Schulgebäude, Wohngebäude

Gründungstiefe in m: +39,56müNN / 3,0m

Gründungsart: Bodenplatte als Flachgründung, einseitig Frostschräge

2.6 Rohbau Beton / Holzbau / Dachdecker / Fassade

Baugrube

Die ausgehobene Baugrube hat einen Berliner Verbau.

Die ausgehobene Baugrube hat eine Arbeitsraumbreite von 1,0m.

Der Abstand vom Baugrubenrand zur Grundstücksgrenze beträgt allseitig mindestens 2,0 m.

Lage und Transportwege

Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen: KG bis OG2

Gerüste

Das Gewerk Baumeister (Verbau / Erdbau / Betonbau / Maurer) ist während der Ausführung seiner Arbeiten selbst für alle zur Ausführung der ausgeschriebenen Arbeiten erforderlichen Gerüste, Konsolen, Arbeitsbühnen etc. verantwortlich. Diese sind in den betroffenen Positionen mit einzukalkulieren.

Für die Gewerke Holzbau / Dachdecker / Fassade / Klempner wird bauseits ein Gerüst gestellt als Fassadengerüst:

Lastklasse: III

Breitenklasse: W09

Höhe der obersten Gerüstlage in m: 11m

Geplanter Aufbauzeitpunkt: mit Abschluss Betonarbeiten

Geplanter Abbaupunkt: nach Fertigstellung Aussenhaut Dach / Fassade

Art des Daches

Dachform: Polygonaler Dachkörper

Dachneigung: unterschiedliche Neigungswinkel zwischen 6° und 75°

Traufhöhe: ca. 11 m

Tragkonstruktion: Hybridbauweise, Holzrahmenbau, Betonbau

Zahl der Hauptdachflächen mit Stehfalzdeckung: 4St.

Zahl der Nebendachflächen Dachfenster / RWA: 1St.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Zahl der Dachfassadenflächen mit Rautendeckung: 6St.
Zahl der Fassadenflächen mit Rautendeckung: 3St.
Zahl der Fassadenflächen mit vorgehängter Holzfassade: 3St.
Zahl der Betonfassaden: 1St.
Zahl der Putzfassaden: Sockelbereich

2.7 Ausbau

Lage und Transportwege

Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen: KG bis OG2

Sollten für die Arbeiten im Ausbau Gerüste als fahrbare Arbeitsbühne erforderlich sein, so liegen diese im Bereich der Verantwortung des jeweiligen Ausbaugewerks und sind entsprechend mit einzukalkulieren.

Auf der Baustelle ist mit folgenden besonderen Belastungen zu rechnen:

Durch Estrich und Lehmputz Erhöhte Luftfeuchtigkeit

Im Winter in unbeheizten Räumen ggf. Raumtemperaturen unter +10°C

3. Bauablauf

3.1 Termine

Vorgesehen ist folgender Ablauf:

Freimachen und Baustelleneinrichtung: ca. 08/2025 bis 10/2025

Baumeister (Verbau / Erdbau / Betonbau / Mauerwerk: ca. 10/2025 bis 07/2026

Holzbau / Dachdecker / Klempner / Fassade: ca. 05/2026 bis 08/2026

Ausbau: ca. 07/2026 bis 09/2027

Ein verbindlicher Bauzeiten- und Baustelleneinrichtungsplan werden der Bauleitung / dem AG 2 Wochen nach Beauftragung zur Verfügung gestellt.

Das rechtzeitige Einholen aller erforderlichen behördlichen und anderen Genehmigungen zur Einhaltung des Terminplans ist Sache des AN. Mehrkosten und Terminverzögerungen können daraus nicht abgeleitet werden.

3.2 Nachbarschaftsschutz / Arbeitszeiten:

Die tägliche Arbeitszeit auf der Baustelle wird wie folgt begrenzt:

Mo-Fr: 7-19 Uhr

Sa: 7-16 Uhr

So und Feiertags: keine

Darüber hinaus gehende Arbeitszeiten sind mit der örtlichen Bauleitung schriftlich zu vereinbaren. Ggf. zusätzlich erforderliche Genehmigungen für Nacht-, Feier- und Sonntagsarbeit holt der Auftragnehmer ein. Die Kosten hierfür sind in der Urkalkulation entsprechend auszuweisen. Eine zusätzliche Vergütung ist ausgeschlossen, soweit es sich um vertraglich geschuldete Leistungen handelt und keine vom Auftraggeber zu vertretenden Terminverzögerungen kausal für andere Arbeitszeiten sind.

Das Bauvorhaben grenzt an eine Schule, Wohnbebauung und Straßenraum. Staub, Lärm- und Geruchsbelästigungen sind entsprechend den technischen Möglichkeiten zu unterlassen.

Die Zeiten für lärmintensive Arbeiten sind vor deren Ausführung mit dem AG abzustimmen.

Es dürfen nur schallgedämmte Geräte eingesetzt werden. Die gültigen Bestimmungen über den vorbeugenden Schallschutz sind zu erfüllen. Sämtliche Maschinen müssen den erhöhten Schallschutzanforderungen genügen.

Es dürfen nur Geräte eingesetzt werden, bei denen die Schadstoffentwicklungen auf ein Mindestmaß beschränkt ist. Die Geräte müssen dem neuesten Stand der Technik entsprechen. Andere Geräte hat der Auftragnehmer nach Aufforderung der Bauleitung des Auftraggebers unverzüglich von der Baustelle zu verbringen. Verstoßen Nachunternehmer des Auftragnehmers dagegen, ist der Auftraggeber berechtigt den unverzüglichen Austausch des Nachunternehmers zu fordern und ein dauerhaftes Baustellenverbot auszusprechen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Müssen Schweißarbeiten im Gebäude durchgeführt werden oder werden für das Abtrennen von Teilen Trenn- oder Winkelschleifer eingesetzt, sind andere bereits eingebaute Teile mit fertiger Oberflächenbehandlung großflächig und ausreichend vor Schäden zu schützen. Bei Schweißarbeiten ist ein Feuerlöscher in unmittelbarer Nähe aufzustellen. Mitarbeiter des Auftragnehmers, die Teile der Baustelle beschädigen oder verunreinigen, werden sofort der Baustelle verwiesen. Die Kosten für die Beseitigung der Schäden gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Im übrigen gilt § 10 VOB/B.

3.3 Abfall und Baureinigung

Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass seine auf der Baustelle beschäftigten Mitarbeiter und ggfs. Subunternehmer sowie deren Mitarbeiter ihren persönlichen Abfall (Speisen- und Getränkeverpackungen etc.) unverzüglich und unaufgefordert beseitigen und an jedem Arbeitstag von der Baustelle entfernen.

Alternativ zum Abfahren ist das Entsorgen in geeignete, auf der Baustelle lagernde Abfalltransportbehälter des Auftraggebers zulässig.

Es darf nur der jeweils entsprechende Abfall in diese Behälter gefüllt werden.

Wird Abfall aus dem Bereich des Auftragnehmers innerhalb 5 Werktagen nach Aufforderung nicht beseitigt, so wird dieser ohne weiterer Aufforderung auf zusätzliche Kosten des Auftragnehmers zum Stundensatz von 75€/h entfernt.

Nach Ausführung der Arbeiten sind Arbeits- und Aufenthaltsbereiche in einem sauberen Zustand zu übergeben.

3.4 Entsorgung

Der LV-Satz "...wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen" beinhaltet alle dafür erforderlichen Maßnahmen, wie z.B. laden, evtl. sortieren oder zwischenlagern, fördern, Deponie / Auffüllplatzgebühren usw.

Der Abfallerzeuger ist bis zur fachgerechten Entsorgung für den Abfall verantwortlich, entsprechende Nachweise sind von AN zu liefern, der Entsorgungsweg sollte mit Abgabe des Angebots angegeben werden (bspw. Deponie für DK- Material oder technisches Bauwerk für Z-Material)

3.5 Stoffe

Der Auftragnehmer hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend der DIN-Normen zu erbringen. Diese Forderung gilt für nichtgenormte Stoffe und Bauteile als erfüllt, wenn ein gültiges Prüfzeugnis / Prüfzeichen einer anerkannten Prüfanstalt vorliegt.

Der AN hat zur Entsorgung anfallende Stoffe soweit als möglich zu recyceln bzw. zu entsorgen einschließlich aller damit verbundenen Auflagen und Gebühren.

Werden durch den Auftragnehmer Stoffe oder Materialien auf die Baustelle gebracht, die umweltbelastend sind oder besonderen Umgangsvorschriften, z. B.

- Arbeitsstoffverordnung (ArbstoffV),
- Abfallbeseitigungsgesetz (AbfG),
- Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VfF),
- Druckbehälterverordnung (DruckbehV),
- Verordnungen zur Wasserreinhaltung (z. WHG)

unterliegen, so ist der Auftragnehmer dafür verantwortlich, dass die entsprechenden Vorschriften eingehalten und Reststoffe ordnungsgemäß beseitigt werden. Die vom Auftragnehmer geschuldete, ordnungsgemäße und rechtmäßige Entsorgung hat er dem Auftraggeber nachzuweisen. Entsorgungsstellen / Deponien können frei vom AN gewählt werden.

Die Dokumentation ist dem Auftraggeber vorzulegen und auf sein Verlangen zu ergänzen. Kommt der Auftragnehmer den vorstehend genannten Verpflichtungen nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, nach einmaliger schriftlicher Aufforderung unter Fristsetzung die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten des Auftragnehmers vorzunehmen. Darüber hinaus ist der Auftraggeber berechtigt, in entsprechender Höhe Einbehalte von fälligen Zahlungen vorzunehmen.

Die gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen zum Schutze von Umwelt, Böden und Gewässern sind strikt einzuhalten. Hierzu gehören insbesondere das Landesabfallgesetz, das Kreislaufwirtschaftsgesetz, das Bodenschutzgesetz, das Wassergesetz und die insgesamt hierzu ergangenen Ausführungsverordnungen, Erlasse und Empfehlungen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

3.6 nicht zu verwendende Stoffe

Es ist erklärtes Ziel des Auftraggebers, dass keine Stoffe verwendet werden, deren Inhalt ganz oder teilweise als gefährlicher Stoff (Bundesblatt 1986 Nr. 47, Seite 1470 ff) geführt ist.

Als Ersatz kommen vorzugsweise die in dem vom Bundesumweltamt herausgegebenen Ersatzstoffkatalog aufgeführten Stoffe in Betracht.

3.7 Sichtbetonoberflächen

Alle Betonoberflächen des Bauvorhabens werden als Sichtbeton hergestellt und sind dauerhaft von Verschmutzungen, Beschädigungen oder unzulässigen Veränderungen frei zu halten.

- Das Anbringen von Plänen, Schildern oder Markierungen an Sichtbetonoberflächen ist untersagt.
- Die Verwendung von Klebebändern, Folien, Stiften oder sonstigen Materialien zur Befestigung oder Kennzeichnung auf den Sichtbetonoberflächen ist nicht gestattet.
- Sichtbetonoberflächen sind während der gesamten Bauphase durch geeignete Maßnahmen vor Verschmutzungen, mechanischen Beschädigungen und Witterungseinflüssen zu schützen.
- Verschmutzungen oder Beschädigungen, die durch Nichtbeachtung der Schutzmaßnahmen entstehen, gelten als Verstoß gegen diese Vorgaben und werden auf Kosten des Verursachers behoben.
- Die Beseitigung erfolgt ausschließlich durch einen qualifizierten und professionellen Betonkosmetiker, der die ursprüngliche Qualität der Sichtbetonoberfläche wiederherstellt.
- Der Zustand der Sichtbetonoberflächen wird regelmäßig dokumentiert.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

PRÜFUNG UND BEWERTUNG DER ANGEBOTE

Eignung

Die Angebote werden gem. §16 VOB/A auf Vollständigkeit und Eignung geprüft.

Bewertung

Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot auf Grundlage folgender Zuschlagskriterien mit zugehöriger Gewichtung:

- Preis (50 %)

Berücksichtigung der Angebotssumme brutto. Das wirtschaftlichste Angebot erhält die Maximalpunktzahl. Die übrigen Angebote werden im Verhältnis abgestuft.

- Technischer Wert / Qualität der Ausführung (20 %)

Bewertung erfolgt anhand des mit dem Angebot einzureichenden Bauzeitenplans, Angaben zur Baustellenlogistik und vorgesehenen Abläufen der Leistungserbringung.

- Energieeffizienz / Nachhaltigkeitsaspekte (15 %)

Berücksichtigt werden der Einsatz umweltfreundlicher Materialien, Recyclingstrategien, und Optimierungsvorschläge zur Energie- und Ressourceneffizienz während der Bauausführung.

- Qualifikation des vorgesehenen Baustellenpersonals (15 %)

Erwartet werden Angaben zu benanntem Bauleiter/Polier, einschlägigen Referenzen aus vergleichbaren Projekten sowie Nachweise über besondere Qualifikationen oder Fortbildungen.

Die Bewertung erfolgt nach einem transparenten Punktesystem. Eine detaillierte Bewertungsmatrix liegt der Vergabestelle zur Dokumentation vor. Die Angebotswertung und der Zuschlag erfolgen nach Maßgabe der festgelegten Kriterien. Entspricht der Gesamtbetrag einer Position nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenansatz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend. Nach § 16d EU (VOB/A) werden unangemessen niedrige oder hohe Angebote zur weiteren Wertung ausgeschlossen.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

ANLAGEN

Die nachfolgend aufgeführten Planunterlagen und sonstigen Unterlagen sind als Anlage der Ausschreibung beigelegt und bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen:

1.) A-Bau Formblätter
2.) Leistungsverzeichnung
3.) Genehmigungen / Lageplan
4.) Bauzeitenplan
5.) Baustelleneinrichtung
6.) Ausführungsplanung Architektur (für das Gewerk relevante Teile)
7.) Tragwerksplanung
8.) Technische Berichte

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

ALLG. INFORMATIONEN RÜCKBAU

Allgemein

Bitte beachten Sie, dass die Beauftragung von Subunternehmen auf der Baustelle nur nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber und der Bauleitung möglich ist. Während der Abbrucharbeiten sind keine weiteren Gewerke vor Ort. Während der Abbrucharbeiten muss ständig eine bautechnisch ausgebildete und deutsch sprechende Fachkraft als Vorarbeiter zugegen sein.

Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabel, Kanäle, Markierungen, Bäume u. dgl. zu informieren und ggf. eine Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.

Der Auftraggeber sorgt für die Freischaltung der abzubrechenden Bauteile bezüglich vorhandener Leitungen für Strom, Wasser, Gas und anderer Medien.

Der Auftragnehmer hat vor Baubeginn und auch ständig während der Durchführung die Einhaltung dieser Maßnahmen zu kontrollieren und Mängel oder Behinderungen unverzüglich anzuzeigen. Die Abbrucharbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen. Die Standsicherheit darf hierbei zu keiner Zeit beeinträchtigt werden.

Die Arbeiten sind so auszuführen, dass Beeinträchtigungen anderer Arbeiten, Belästigungen durch Lärm und Staub auf das unvermeidbare Maß reduziert werden. Der AN hat dafür zu sorgen, dass durch seine Arbeit keine Schadensansprüche Dritter gegenüber dem AG geltend gemacht werden können.

Baustrom und Bauwasser, Absperrungen Zäune usw. werden bauseits gestellt.

Alle im folgenden beschriebenen Bauteile sind komplett abzubrechen und in Gänze fachgerecht zu entsorgen, der gesamte dafür entstehende Aufwand ist in der jeweiligen Position mit einzukalkulieren.

Baugrund

Bodenverhältnisse: Siehe Bodengutachten Dokument 'P 1637-09-2021 BV Claszeile 68 in 14165 Berlin.pdf' und Anlagen.

Grundwasserspiegel: 36,70 m ü NN Bemessungswasserstand

Im gründungsrelevanten Bereich besteht der Baugrund aus inhomogenen Sanden mit bindigen Bestandteilen bis zu 2,3 m unter Geländeoberkante. Anschließend folgen unterschiedlich gelagerte Sande. Bei den Untersuchungen wurde kein Grundwasser angetroffen. Der zu erwartende höchste Grundwasserstand (zeHW) beträgt ca. 36,20 m.

Lage und Transportwege

Bitte beachten Sie die folgenden Zufahrtmöglichkeiten: Die Zufahrt erfolgt gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung (VRAO) über den Teltower Damm, weiter über den Nieritzweg, von Süden durch die Claszeile nach Norden und von dort über die Leo-Baeck-Straße zurück zum Teltower Damm.

Weitere Angaben und Einschränkungen: Die Claszeile ist eine einspurige Kopfsteinpflasterstraße mit vorwiegendem Anliegerverkehr. Die Baustelle befindet sich in einem Wohngebiet, weshalb die Zufahrtsstraßen entsprechend eng sind. Bitte beachten Sie, dass an allen Stellen, an denen geparkt werden darf, mit ruhendem Verkehr zu rechnen ist.

Für den Verkehr freizuhaltende Flächen sind der VRAO zu entnehmen.

Der Materialtransport ist durch den AN selbst zu organisieren. Der AN ist verpflichtet, für die Zufahrt zum Grundstück eine Gehwegüberfahrt herzustellen. Nicht ausgeschriebene Erschließungsmaßnahmen sind in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Eine Halteverbotszone für die Baustellenlogistik vor diesem Grundstück wird bauseits beantragt.

Ausführende Firma: BBS GmbH Falkensee

Ansprechpartner: Markus Legler

Kontakt: info@bbs-falkensee.de

Telefon: 03322 202500

Angaben zur Ausführung

Entsorgung von Abfall nach DIN 18299

Die Entsorgung von Abfall nach den Abschnitten 4.1.11 und 4.1.12 ATV DIN 18299 hat umgehend, spätestens täglich zum Abschluss der jeweiligen Arbeiten, zu erfolgen. Eine Zwischenlagerung von Bauschutthaufwerken oder sonstigen Abfällen auf

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

den Geschossdecken ist aus statischen Gründen nicht zulässig. Ausgebaute Baustoffe und Bauteile sind umgehend ausserhalb des Gebäudes in die dafür vorgesehenen Containern zu verbringen.

Es obliegt dem Auftragnehmer selber dafür zu sorgen, dass keine Unbefugten Abfälle in diese Behälter füllen und die Behälter anzuschließen.

Die Aufwendungen für Sortierungen unterschiedlicher Abfallarten und Container sind in den jeweiligen Positionen miteinzukalkulieren. Es darf nur der jeweils entsprechende Abfall in diese Behälter gefüllt werden.

Es wird dringend empfohlen, vor Abgabe eines Angebots die Örtlichkeit zu besichtigen.

Die jeweils zulässigen Deckenbelastbarkeiten sind auch bei der Durchführung der Arbeiten und bei eventuellen Einsatz von Gerüsten sowie beim Transport innerhalb der Geschosse zu berücksichtigen. Die Deckenlasten sind ggfs. zu berechnen und die Tragfähigkeit ist nachzuweisen und der Fachbauleitung und dem vom AG beauftragten Statiker vor Beginn der Ausführung zu übergeben.

Anlagen, Rohrleitung, Trennwände usw., die mit brennbaren Dämmstoffen aus Kunststoff, Künstlichen Mineralfasern usw. verkleidet sind, dürfen aus Brandschutzgründen nicht mit funkenerzeugenden Geräten (Flex, Schneidbrenner usw.) zerlegt oder bearbeitet werden. Es dürfen nur Geräte und Werkzeuge zum Einsatz kommen, bei denen ein offener Brand oder Schweißbrand ausgeschlossen werden kann (Sägen, Zwicken usw.).

Grundsätzlich müssen unabhängig von den folgenden Vorgaben alle Arbeiten so durchgeführt und Sicherheitseinrichtungen so eingesetzt werden, dass Schäden an Personen oder zu erhaltenden Bauteilen verhindert werden. Die allg. gültigen Sicherheitsvorschriften sind immer zu beachten.

Schadstoffe

Der Auftragnehmer muss über qualifiziertes Personal verfügen, das in der Lage ist, Schadstoffe zu erkennen und sachgemäß zu handhaben. Sollte während der Arbeiten auf verdächtige und in den vorliegenden Gutachten nicht definierte Materialien gestoßen werden, sind die Arbeiten sofort einzustellen und die Bauleitung zu informieren. Der weitere Umgang mit den Materialien erfolgt nach Abstimmung mit einem Schadstoffgutachter.

Bei Arbeiten in Bereichen, in denen Schadstoffe nachgewiesen wurden, sind die Regelungen der Schadstoffrichtlinien unbedingt einzuhalten. Sollten sich darüber hinaus für den AN Zweifel an der Schadstofffreiheit an anderen Stellen ergeben, so hat er dies der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Beprobungen und Schadstoffanalysen von Abbruchmaterialien, die nicht im vorliegenden Schadstoffgutachten enthalten sind, müssen vorgenommen und entsprechend berücksichtigt werden. Über alle Abfallprodukte sind Entsorgungsnachweise zu führen. Der Auftragnehmer hat sich vor Beginn der Arbeiten über die möglichen Risiken und die geltenden gesetzlichen Vorgaben zu informieren und die Arbeiten entsprechend den Vorschriften auszuführen.

Für das ehemalige Wohngebäude liegt ein Schadstoffgutachten (siehe Anlagen) vor. Dieses ist zu berücksichtigen. Die durch den Abriss und die Entsorgung entstehenden Arbeiten müssen den Regelwerken des TRGS folgen.

Für Nebenanlagen wurde eine solche Untersuchung nicht durchgeführt. Es besteht der Verdacht, dass im Abbruchbereich der Garage schadstoffhaltige Materialien (z. B. Asbest in Dachdeckung, Fensterkitt, Lacke) vorhanden sind.

Arbeitszeiten

Mo-Fr: 7-19 Uhr

Sa: 8-14 Uhr

So und Feiertags: keine

Termine und Fristen

Vorgesehener Beginn der Baumaßnahme: Herbst 2024

Geplante Dauer der Baumaßnahme: 20 Monate

Vorgesehener Beginn der Arbeiten für den Neubau: August 2026

Geplante Dauer der Arbeiten: 6 Wochen

Arbeitsblauf

Der Rückbau gliedert sich in folgende Phasen:

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Fortsetzung von vorheriger Seite

Phase 1: Rückbau aller schadstoffbelasteten Bauteile

Phase 2: Kompletter Rückbau des Wohngebäudes und aller sonstigen baulichen Anlagen

Phase 3: Rückbau der Außenanlagen und Abtrag des Oberbodens

Hinweis:

Die schadstoffbelasteten Bauteile sollten jeweils komplett ausgebaut werden. Dies dient der Vereinfachung des Arbeitsablaufes. Sollte der AN einen konstruktiven Vorschlag zur Optimierung der Arbeiten haben, kann er diesen gerne einreichen.

Der AN hat vor Beginn seiner Arbeiten einen sinnvollen Arbeitsablaufplan vorzulegen, der mit der Bauleitung abzustimmen ist.

Dieser enthält insbesondere die zeitlichen Abhängigkeiten der Arbeiten an schadstoffbelasteten Bauteilen und des Komplettabbruchs. Es ist festzulegen, welche Arbeiten gleichzeitig oder nacheinander durchzuführen sind, um einen effektiven und sicheren Arbeitsablauf zu ermöglichen.

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN RÜCKBAU

Diesem Leistungsverzeichnis liegt die VOB mit ihren Teilen B DIN 1961 Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen und C DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art zu Grunde.

Es gelten folgende Normen, Vorschriften und Merkblätter:

- DIN 18202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke,
- DIN 4102-1 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- ATV DIN 18299 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV)
- ATV DIN 18459 für Abbruch- und Rückbauarbeiten,
- DIN 18007 Abbrucharbeiten - Begriffe, Verfahren, Anwendungsbereiche
- UVV Unfallverhütungsvorschriften,
- LBO die jeweils gültige Landesbauordnung,
- AEB die jeweils gültigen Abfallentsorgungsbestimmungen
- Leitfaden zur "Vermeidung und Verminderung von Staubemissionen auf Baustellen" der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
- Baulärmbroschüre der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Die einschlägigen Arbeitsschutzbestimmungen sind unbedingt einzuhalten. Den entsprechenden Anordnungen des vom Bauherrn eingesetzten Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators ist Folge zu leisten.

Die Baustelle ist ständig in einem aufgeräumten Zustand zu halten. Hierfür sind die jeweils vom Auftraggeber beauftragten Firmen direkt verantwortlich.

Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass seine auf der Baustelle beschäftigten Mitarbeiter und ggfs. Subunternehmer sowie deren Mitarbeiter ihren persönlichen Abfall (Speisen- und Getränkeverpackungen etc.) unverzüglich und unaufgefordert beseitigen und an jedem Arbeitstag von der Baustelle entfernen. Nach Ausführung der Arbeiten sind Arbeits- und Aufenthaltsbereiche in einem sauberen Zustand zu übergeben.

Alle Pläne werden digital (PDF oder ggf. DWG/DXF) versendet. Papierausführungen (Plots) nur gegen Gebühr.

Weitere Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis sind nicht zulässig.
- Der Anbieter erklärt sich sowohl mit der Leistungsbeschreibung als auch mit den technischen und allgemeinen Vorbemerkungen einverstanden.
- Die vorstehenden Vereinbarungen werden von den Vertragspartnern durch rechtsverbindliche Unterschrift anerkannt.

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

BIETERERKLÄRUNG

1. Abgabeerklärung zum Angebot

Auf Grundlage nachfolgender Vergabeunterlagen für Bauleistungen sowie der Ausschreibungs- und Vertragsbedingungen bieten wir

Firmenname

.....

dem im vorstehenden Deckblatt benannten Auftraggeber die Durchführung und Fertigstellung folgender Arbeiten für das beschriebene Bauvorhaben an. Der Angebotspreis beträgt in Übereinstimmung mit den Vergabeunterlagen:

Angebotspreis

.....

(zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer)

Im Angebotspreis sind sämtliche dem Auftragnehmer entstehenden direkten und indirekten Aufwendungen inkl. kalkulativer Endzuschläge, sowie die Kosten für Veranlassung und Durchführung der Abnahmen der vom Auftragnehmer erbrachten Leistungen enthalten. Über die örtlichen Verhältnisse der Baustelle habe ich mich / haben wir uns unterrichtet.

Das Angebot bleibt **bis zu Beauftragung, bis mindestens September 2025** gültig.

2. Vom Bieter vorgesehener Personaleinsatz: Aufsichtspersonal

.....

Anzahl

Facharbeiter

.....

Anzahl

Hilfspersonal

.....

Anzahl

Personaleinsatz insgesamt

.....

Anzahl

3. Steuern, Abgaben und Beiträge

Der Bieter erklärt, dass er den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und Berufsgenossenschaft in vollem Umfang nachgekommen ist.

4. Selbstauskunft

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Unternehmensgründung

.....

Jahr

Inhaber / Geschäftsführer

.....

Name

Unternehmensform

.....

vom Bieter einzutragen

5. Personalstruktur / Grösse:

Inhaber / Teilhaber / Partner

.....

Anzahl

Büroangestellte

.....

Anzahl

Poliere

.....

Anzahl

Vorarbeiter

.....

Anzahl

Meister / Obermonteure

.....

Anzahl

Facharbeiter / Monteure

.....

Anzahl

Hilfskräfte / Hilfsmonteure

.....

Anzahl

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Beschäftigte insgesamt
.....
Anzahl

6. Umsatz:
Umsatz im vergangenem Geschäftsjahr

.....
vom Bieter einzutragen

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

7. Betriebshaftpflicht Betriebshaftpflichtversicherung bei

.....
vom Bieter einzutragen

Nr.

.....
vom Bieter einzutragen

in Höhe von

.....
gegen Personenschäden

in Höhe von

.....
gegen Sachschäden

in Höhe von

.....
gegen Vermögensschäden

8. Angabe von Art und Umfang von Unterauftragnehmerleistungen Gewerk / Firma

.....
vom Bieter einzutragen

Gewerk / Firma

.....
vom Bieter einzutragen

Gewerk / Firma

.....
vom Bieter einzutragen

Gewerk / Firma

.....
vom Bieter einzutragen

Gewerk / Firma

.....
vom Bieter einzutragen

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gewerk / Firma

.....

vom Bieter einzutragen

9. Referenzobjekte, die mit dem zu beauftragenden Projekt vergleichbar sind

Auftraggeber / Objekt:

Auftraggeber / Objekt

.....

vom Bieter einzutragen.

Auftraggeber / Objekt

.....

vom Bieter einzutragen

Auftraggeber / Objekt

.....

vom Bieter einzutragen

10. Fachbauleitererklärung

Für das Bauvorhaben Schulerweiterung der Emil-Molt-Schule auf dem Grundstück Claszeile 68, 14165 in Berlin-Zehlendorf, benennen wir als verantwortlichen Fachbauleiter gem. LBO für das ausgeschriebene Gewerk.

Fachbauleiter

.....

vom Bieter einzutragen

Stellvertreter

.....

vom Bieter einzutragen

Ein Wechsel in der Person des Fachbauleiters ist dem Auftraggeber rechtzeitig und eigenverantwortlich vor Beginn der Arbeiten anzuzeigen.

11. Unterschrift

Wird das Angebotsschreiben nicht rechtsverbindlich unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

01 Baustelleneinrichtung

01.01 Einrichtung des Arbeitsplatzes

01.01.0010 Arbeitsplatzeinrichtung für Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile

Arbeitsplatzeinrichtung für Schadstoffsanierung und Maßnahmen zum Arbeits- und Personen- und Umweltschutz gem. den geltenden Vorgaben aus der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und den entsprechenden Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) für den gesamten Abbruch (Wohnhaus inkl. Nebenanlagen) inkl.:

- eindeutige räumliche Trennung in Schwarz- und Weißbereiche
- aller erforderlichen Ein- und Austrittschleusen
- aller für die Arbeiten erforderlichen Arbeitsgeräte und Maschinen
- aller erforderlicher Schutzausrüstung und Bekleidung inkl. PSA
- aller erforderlichen Ausstattung zur med. Erstversorgung (z.B. 'gr. Verbandskasten', Augenduschen)
- aller erforderlicher Maßnahmen zur Dekontamination
- dem den zu entsorgenden Stoffen entsprechenden Abfallmanagement
- aller erforderlichen Maßnahmen zu Lüftung und Luftführung
- aller erforderlichen Maßnahmen zu notwendigen Kennzeichnungen und Zutrittsbeschränkungen

inkl. aller dafür erforderlichen Maßnahmen, Geräte und Maschinen für Errichtung, Einrichtung, Unterhalt, Rückbau und Entsorgung für die Dauer der Maßnahme.

1,000 psch €

Summe 01.01 Einrichtung des Arbeitsplatzes €

Summe 01 Baustelleneinrichtung €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02	Baufeldfreimachung			
02.01	Vorbereitende Maßnahmen			
02.01.0010	Baustelle Einrichten,Vorhalten und Räumen Einrichten, Vorhalten und Räumen der eigens notwendigen Baustelleneinrichtung für die Ausführung sämtlicher nachfolgend aufgeführten Leistungen, soweit nicht in nachfolgenden Positionen erfasst. Herrichten der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze An- und Abtransport aller Maschinen und Geräte Transport-und Hebeeinrichtungen, Schutz- und Arbeitsgerüste. Schützen der Nachbargrundstücke an den Grenzen absolut zuverlässig und unfallsicher. Aufstellen eines Baustellen-WC für die Zeit der Abbrucharbeiten inkl. Sicherstellung der Hygiene für den entsprechenden Zeitraum. Der Aufstellungsort ist mit der Bauleitung abzustimmen und mit Abschluss der Abbruchmaßnahmen ist das mobile WC zu entfernen. Der Bauzaun inkl. behördlicher Genehmigungen wird bauseits gestellt.	1,000 psch € €
02.01.0020	Suchschachtungen Suchschachtungen zum Aufsuchen und Freilegen vorhandener Medienleitungen, Feststellen von Gründungstiefen etc. herstellen. Bodenaushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Handschachtung ist einzurechnen. Einschl. Dokumentation der vorgefundenen Leitungen und/ oder Gründungstiefen und Einmessung durch Vermesser, Ausführung und Wiederverfüllung der Suchschachtung nach Anordnung AG/ÖBÜ. Bodenklasse: ein Baugrundgutachten liegt nicht vor; es wird von leicht bis schwer lösbaaren Bodenarten ausgegangen (Bezeichnung in DIN 18300 bis 2015) Tiefe bis 1,50m Ausführung in Teilmengen < 5m³	1,000 Psch	 €
02.01.0030	Freigelegte Kabel, Kabelbündel und Rohr, Medien in Betrieb T bis 1,25m sichern Durch Suchschachtungen freigelegte Kabel, Kabelbündel und Rohrleitungen fachgerecht sichern, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,25 m, sichern.	1,000 Psch	 €
Summe 02.01 Vorbereitende Maßnahmen			 €
Summe 02 Baufeldfreimachung			 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03	Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile s. Schadstoffgutachten (Anlage)			
03.01	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung von asbesthaltigen Bauteilen			
03.01.0010	Asbesthaltige Pappenabdichtung Fachgerechter Ausbau von Asbesthaltiger Pappenabdichtung in Revisionsklappe von Schornstein Maße: 0,2m x 0,25m Ort: Keller, Raum Keller II Menge: 1 Stck.	1,000 St € €
03.01.0020	Asbestpappe Fachgerechter Ausbau von Asbestpappe in Schlosskasten in FH-Tür Ort: Keller, Waschküche Menge: 1 Stck.	1,000 St € €
03.01.0030	Asbesthaltiger Fensterkitt Asbesthaltiger Fensterkitt an Holz-Doppelfenster-Kasten Maße: 1,25m x 1,70m Ort: EG, Zimmer, Garage Menge: 1 Stck. (12 Fensterflügel)	1,000 Psch	 €
03.01.0040	Asbesthaltiger Fußbodenkleber Asbesthaltiger Fußbodenkleber (fest gebunden) Ort: EG (WC, Küche) und 1. OG (EC und Bad) Menge: 34,6 m2	34,600 m² € €
03.01.0050	Asbesthaltige Flanschabdichtung Asbesthaltige Flanschabdichtung in versorgungstechnischer Einrichtung Ort: KG (Vorraum) Menge: 4 Stck.	4,000 St € €
03.01.0060	Asbesthaltige Flanschabdichtung, Heizkörper asbesthaltige Flanschabdichtung in versorgungstechnischer Einrichtung Ort: KG, (Keller I), EG (divers), 1. OG (divers) Menge: 4 Stck.			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		18,000 St € €
03.01.0070	Asbesthaltige Teerpappenabdichtung unter Estrich Asbesthaltige Teerpappenabdichtung unter Estrich Ort: 1.OG (WC und Bad) Menge: 14,3 m2			
		14,300 m² € €
03.01.0080	Asbesthaltige Dachdeckung Beprobung und ggf. fachgerechter Ausbau von asbesthaltiger Dachdeckung, Flach- und Wellplatten inkl. Entsorgung. Maße: ca. 65qm Ort: Dach Garage, Dach Verschlag bei Pool			
		65,000 m² € €
Summe 03.01 Fachgerechter Ausbau und Entsorgung von asbesthaltigen Bauteilen			 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03.02	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung KMF-haltiger Bauteile			
03.02.0010	KMF-Dämmung in allen Dachschrägen KMF-Dämmung in allen Dachschrägen des ges. Dachfläche, Alu-kaschiert Dicke: 100 mm Ort: Dach Menge: ca. 210 m2	210,000 m² € €
03.02.0020	KMF-gedämmter Heizkessel KMF-gedämmter Heizkessel, Baujahr 1997 Maß: ca. 1m3 Ort: KG (Heizung) Menge 1 Stck	1,000 St € €
03.02.0030	KMF-gedämmter Kamin KMF-gedämmter Kamin Dicke: 70 mm Ort: EG (Speisezimmer) Menge: 2,5 m2	0,100 m³ € €
03.02.0040	KMF-Stopfdämmung weiße KMF-Stopfdämmung in Wandanschluss von Balkon-Flügeltür Ort: 1. OG (Zimmer 1) Menge: 0,1 m3	0,100 m³ € €
03.02.0050	Lose KMF-Reste lose KMF-Reste auf Fußboden, Teppichbodenbelag inkl. Maderkot-belastetes Material Ort: 1. OG (Treppe zu DG), DG (ges. Etage) Menge: ca. 0,1 m3	0,100 m³ € €
03.02.0060	KMF-Dämmung in Türblatt KMF-Dämmung in Türblatt von FH-Tür Maß: 2m x 1m Ort: KG (Heizung) und KG (Keller III) Menge: 2 Stck. (einflüg.-Tür)			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schülerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>				
		2,000 St € €
	Summe 03.02 Fachgerechter Ausbau und Entsorgung KMF-haltiger Bauteile		 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03.03	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung teerprodukt-haltiger Bauteile (PAK)			
03.03.0010	Teer-haltiger Parkettkleber Teer-haltiger Parkettkleber auf Zementestrich Dicke: 1 mm Ort: EG (Salon und Speisezimmer) Menge: 50 m2	50,000 m² € €
03.03.0020	Teer-haltige Bahnschwellen Beprobung und ggf. fachgerechter Ausbau vonTeer-haltigen Bahnschwellen inkl. Entsorgung. Ort: Terrasse Menge: 5,0 m x 0,4 m, h: 1,7 m Gesamtvolumen: ca. 3,5 m³	3,500 m³ € €
Summe 03.03 Fachgerechter Ausbau und Entsorgung teerprodukt-haltiger Bauteile (PAK)			 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03.04	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung Schwermetall-haltiger Bauteile			
03.04.0010	Blei-haltiger Farblack Blei-haltiger Farblack an Doppelkasten-Fenster Ort: EG (Zimmer und Küche) Menge: 2 Stck. Blei-haltiger Farblack an Holztürzargen Ort: EG (Salon + Speisezimmer + Küche + Flur), KG (Vorraum) Menge: 5 Stck. Blei-haltiger Farblack an Holzschiebetür Ort: EG (Salon) Menge: 1 Stck.			
		8,000 St € €
Summe 03.04 Fachgerechter Ausbau und Entsorgung Schwermetall-haltiger Bauteile			 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03.05	Fachgerechter Ausbau von Polychlorierter-Biphenyle (PCB)-haltiger Bauteile			
03.05.0010	PCB-haltiger Kondensatoren an Leuchtstoff-Lampen nicht im Plan verzeichnet Ort: divers Menge: 8 Stck.			
		1,000 psch	 €
	Summe 03.05 Fachgerechter Ausbau von Polychlorierter-Biphenyle (PCB)-haltiger Bauteile		 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03.06	Fachgerechter Ausbau von Quecksilber-haltigen Bauteilen			
03.06.0010	Leuchtstoffröhren mit Verdacht auf Quecksilber-Dampffüllung (Hg) nicht im Plan verzeichnet Ort: divers Menge: 8 Stck.			
		1,000 Psch	.....	€
	Summe 03.06 Fachgerechter Ausbau von Quecksilber-haltigen Bauteilen		.....	€
	Summe 03 Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile s. Schadstoffgutachten (Anlage)		.....	€

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
04	Komplett-Abbruch und Demontage baulicher Anlagen			
04.01	Gebäude			

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
04.01.0010	<p>Abbruch Wohngebäude Rückbau, Abbruch und Entsorgung des Wohngebäudes. Art des Gebäudes: Wohngebäude, Baujahr 1924 Anzahl der Geschosse: KG, EG, 1. OG, DG Art der Konstruktion: Massivbau Grundfläche des Gebäudes: ca. 10,50 m x 12,50 m Höhe des Gebäudes ü OKG: Firsthöhe ca. 11,00 m, Traufhöhe ca. 7,60 m Mittlere Abbruchtiefe u . OKG: ca. 2,50m</p> <p><u>- Sperrmüll</u> Inkl. Entsorgung des noch im Gebäude befindlichen Sperrmülls (Teppichreste, Satellitenschüssel...)</p> <p><u>- Kamin</u> Kaminmauerwerk (Lüftungsschächte) aus Vollziegel, Außenflächen verputzt Abmessung: ca. 1,80 x 0,7 m Arbeitsort: EG (R0.3: Speisezimmer) Anzahl: 1 Stück Gesamtvolumen: ca. 2 m³</p> <p><u>- Kaminzüge</u> gemauerte Schächte, 3-Zügig in 25cm tragenden MW-Wand eingebunden Arbeitsort: Keller bis Dach Maß im Grundriss: 40 x 95 cm, Höhe: 13,5m Gesamtvolumen: 6 m³</p> <p><u>- Innenraumtreppenanlagen, 3 Stück</u> - Treppe Keller-EG inkl. Handlauf, hölzern, 12 Stufen, 1 m x 2,85m, h: 3m Gesamtvolumen: ca. 1,5 m³ - Treppe EG-OG inkl. Handlauf, hölzern und mit Teppich bezogen, 18 Stufen, 1m x 5,4 m, h: 3,3m Gesamtvolumen: ca. 2,7 m³ - Treppe OG-DG inkl. Handlauf, hölzern und mit Teppich bezogen, 16 Stufen, 2m x 1,6 m, h: 3,3m Gesamtvolumen: ca. 2 m³</p> <p><u>Außentreppen, 3 Stück</u> - Treppe zu Haupteingang EG inkl. Metallhandlauf, 6 Betonstufen Maß: 1,2 x 1,6 m, h: 0,92 m Gesamtvolumen: ca. 1 m³ - Treppe zu Wintergarten EG Maß: 1,6 m, h: 3,3m Gesamtvolumen: ca. 2 m³ - Treppe zu Keller KG Maß: 1,6 m, h: 3,3m Gesamtvolumen: ca. 2 m³</p> <p><u>- tragende/nichttragende Wände</u> tragenden/nichttragenden Wänden aus Mauerwerk/Leichtbau-Bauteilen, beidseitig verputzt, und je nach Funktionsbereich tapeziert/gefliest - Gemauerte Wand Wandstärke: 12 - 40cm Raumhöhe: 2,50 - 3,3 m Gesamtfläche: 770 m² - Wand in Leichtbauweise Wandstärke: ca. 10 - 12 cm Raumhöhe: 2,50 - 3,3 m</p>			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gesamtfläche: ca. 160 m²

- Streifenfundament

gemauert 50 cm x 55 cm
lfd m: 40 m

Gesamtfläche: 20 m²

- Decken

Holzbalkendecken inkl. Bekleidungen, Belägen nach Funktionsbereichen und Schüttungen, s. Grundriss
Deckenplattenhöhe: 25 - 30cm

- Decke KG: 122 m²

- Decke EG: 124 m²

- Decke OG: 127 m²

- Decke DG: 114 m²

Gesamtfläche: 272 m²

- Dachhaut inkl. Dachfenster

Walmdach-Aufbau (bis 25 cm) besteht aus:

Konstruktion: Holz-Dachstuhl

Dämmung: Mineralwolle, Alu-kaschiert

Innenliegende Bekleidung: Bretterschalung

Außenliegende Deckung: gebrannte Dachziegel

und 7 Stück Dachfenster: max. 1m x 1,6 m

Gesamtfläche: ca. 155 m²

- Holzfenster

- Holzfenster inkl. Verankerungen, Fensterbänke, Fensterkitt und Metallbeschlägen,
teilweise mit Roll-Ladenkasten, Fensterläden oder Metall-Schutzgittern s. Fotos

Arbeitsort: Keller bis Obergeschoss

Maß: max. 1,2 m x 1,50 m

Gesamtanzahl: ca. 30 Stück

- Türen

Türen inkl. Verankerungen, Zargen und Anbauteile, wie Beschläge

- Holztüren

Arbeitsort: Keller bis Obergeschoss

Maß: bis zu 1,60m x 2,5m

Gesamtanzahl: ca. 25 Stück

- Feuerschutz-Türen

Arbeitsort: Kellergeschoss

Maß: ca. 1,0 m x 2,0 m

Gesamtanzahl: 3 Stück

- Heizkörper inkl. Zubehör und Anschluss

Arbeitsort: Keller bis Dachgeschoss

Maß: bis zu 1m x 1,30m

Gesamtanzahl: ca. 20 Stück

- Öltanks mit 1.500l Öltanks

Arbeitsort: Keller

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Einzelmaß: 0,75m x 1,75m x 1,60m

Gesamtanzahl: 4 Stück

- WCs, Keramik inkl. Spülkasten und Zubehör

Arbeitsort: Keller bis Dachgeschoss

Maß: ca. 0,35 x 0,60 m

Gesamtanzahl: 4 Stück

- Handwaschbecken, Keramik

Arbeitsort: Keller bis Dachgeschoss

Maß: ca. 0,35 x 0,55 m

Gesamtanzahl: 4 Stück

- Abbruch und Entsorgen: Badewanne, Keramik

Arbeitsort: OG

Maß: ca. 0,85 x 2,0 m

Gesamtanzahl: 1 Stück

- Sanitär und Elektroinstallation

Inkl. Rückbau und Entsorgung aller Sanitär und Elektroinstallationen, Verrohrungen

- Stahl- und Klempnerarbeiten

Inkl. Rückbau und Entsorgung aller Stahl,- und Klempnerarbeiten (Entwässerungsanlagen, Fenstergitter, Handläufe u. dgl.)

Inkl. Herstellung zum Rückbau erforderlicher Böschungen sowie Entsorgung des Aushubs.

1,000 Psch

..... €

04.01.0020

Abbruch Garage

Rückbau, Abbruch und Entsorgung der Garage

Art der baulichen Anlage: Garage

Anzahl der Geschosse: 1

Art der Konstruktion: Massivbau

Grundfläche des Gebäudes: ca. 9,20 m x 6,50 m

Höhe des Gebäudes ü. OKG: ca. 3,00 m

Mittlere Abbruchtiefe u. OKG: ca. 0,80 m

- Dach: Flachdachaufbau aus Eternitplatten, Wellblech, inkl. der Regenrinne; Es liegt ein Schadstoff-

Verdacht vor, siehe Anlagen. Erf. Beprobung und Entsorgung ist miteinzukalkulieren; Dachhaut: bis 25 cm

Maß: 6,45 x 9,1 m

Gesamtfläche: ca. 60 m²

- Wände: Gemauerte Außenwände, beidseitig verputzt, ungedämmt Wandstärke: bis zu 24 cm, H: 3,0 m

Gesamtfläche: ca. 30 m²

- Fußbodenplatte mit Fundament: Betonestrich-Bodenplatte, inkl. gemauerter Werkgrube 0,9 m x 4,0 m, h: 1,60 m

Gesamtfläche: ca. 60 m²

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Garagentor: 3 Garagentore Maße: 2,50 m x 2,0 m
Gesamtanzahl: 3 Stck.

- Fenster: Holzfenster, inkl. Fensterkitt, Fensterbrett und anderen An-,Aufbauten Es liegt ein Schadstoff-Verdacht vor, siehe Anlagen Erf. Beprobung und Entsorgung ist miteinzukalkulieren, Maße: 1,0 m x 0,5 cm
Gesamtanzahl: 1 Stck.

- Sitzbank Südlich der Garage befindliche Sitzbank, bestehend aus Bahnschwellen. Es liegt ein Schadstoffverdacht zu teerhaltigen Baumaterialien vor. Erf. Beprobung und Entsorgung ist miteinzukalkulieren. Maße: 0,65 m x 6,5 m x 0,6 m
Gesamtvolumen: ca. 2,5 m³

- Sanitär und Elektroinstallation, Rohre usw. Inkl. Rückbau und Entsorgung aller Sanitär und Elektroinstallationen, Verrohrungen
Inkl. Herstellung zum Rückbau erforderlicher Böschungen sowie Entsorgung des Aushubs.

1,000 Psch €

Summe 04.01 Gebäude €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
04.02	Nebengebäude			
04.02.0010	Abbruch Pool einschließlich Pooltechnik Rückbau, Abbruch und Entsorgung des Pools <u>Art der baulichen Anlage: Pool</u> Anzahl der Geschosse: -1 Art der Konstruktion: Stahl Grundfläche des Bauwerks: ca. 5 m x 9 m Höhe des Gebäudes ü OKG: ca. - m Mittlere Abbruchtiefe u. OKG: ca. 1,80 m <u>- Fundament/Bodenplatte</u> Estrichbodenplatte, inkl. Fundamentteilen Gesamtfläche: ca. 40 m² <u>- Wände:</u> lackierten Poolwände, inkl. Dämmung. h: 1,80m Gesamtfläche: ca. 72 m² <u>- Beckenrand inkl. Pool-Leiter</u> Kunststoff-Poolumrandung, lackiert, Breite: 50cm Gesamtfläche: ca. 72 m² <u>- Rolladenkasten</u> hölzerner Roll-Ladenkasten, inkl. Rollladen aus Kunststoff und Elektroinstallation Maß: 5,30 x 0,60 m, h: 1,0m Gesamtvolumen: ca. 3,5 m³ <u>- Sonstige baulichen Anlagen zur technischen Ausrüstung</u> Rückbau und Entsorgen aller technischen Anlagen zur technischen Ausrüstung des Pools, wie Wasser- Reinigungsanlage, Rohre usw. Gesamtvolumen: ca. 3,5 m³ Inkl. Herstellung zum Rückbau erforderlicher Böschungen sowie Entsorgung des Aushubs. <div></div> 1,000 Psch <div>..... €</div>			
04.02.0020	Abbruch Terrasse Rückbau, Abbruch und Entsorgung der Terrassenanlage. <u>Art der baulichen Anlage: Terrasse</u> Maß: ca. 6m x 6m, h: 1m Aufbau: Punktfundamente aus Betonsteine, und Schüttung Bodenbelag: Betonsteine Gesamtfläche: 36 m² <u>- Treppenanlage:</u> 4 Stufen, Beton, Maß: 1m x 1,20, h: 1m, inkl. Handlauf aus Edelstahl Gesamtvolumen: ca. 1 m³			

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Sichtschutz aus Bahnschwellen:

Sichtschutz aus Bahnschwellen, Es liegt ein Schadstoff-Verdacht vor, siehe Anlagen, Erf. Beprobung und Entsorgung ist mit einzukalkulieren.

Maß: 5,0 m x 0,4 m, h: 1,7 m

Gesamtvolumen: ca. 3,5 m³

1,000 Psch

..... €

04.02.0030

Abbruch Verschlag

Rückbau, Abbruch und Entsorgung des Verschlages

Art der baulichen Anlage: Verschlag

Anzahl der Geschosse: 1

Art der Konstruktion: Holzrahmenbau

Grundfläche des Bauwerks: ca. 2 m x 1,80 m Höhe des Gebäudes ü OKG: ca. 2,80 m

- Wände:

Holz-Konstruktion in Leichtbauweise: Holzlatten, Spanplatte usw.

inkl. Sockel aus KS-Steinen und Tür aus Spanplatte mit einfacher Befestigung

Wandstärke: ca. 10 cm

Gesamtfläche: ca. 16 m²

- Dach:

Eternitplatten-Holzlatte-Konstruktion

Es liegt ein Schadstoff-Verdacht vor, siehe Anlagen, Erf. Beprobung und Entsorgung ist miteinzukalkulieren

Wandaufbau: max. 10cm

Gesamtfläche: ca. 5 m²

1,000 Psch

..... €

04.02.0040

Abbruch Geräteschuppen klein

Rückbau, Abbruch und Entsorgung des Geräteschuppens

Art der baulichen Anlage: Geräteschuppen

Das Gebäude ist komplett entrümpelt.

Ort: Schulgelände Claszeile 60

Art des Gebäudes: Geräteschuppen klein

Anzahl der Geschosse: 1

Art der Konstruktion: Holz-Leichtbau

Grundfläche des Gebäudes: ca. 3,30 m x 3,00 m

Höhe des Gebäudes ü OKG: ca. 2,50 m

Mittlere Abbruchtiefe u. OKG: ca. 0,00 m.

- Wand:

Holz-Leichtbauwände, inkl. 1 Fenster 40 x 60 (Einfach-Festverglasung)

Wandstärke: bis 10cm

Gesamtfläche: ca. 32,5 m²

- Dach:

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Holzplatten mit Dachpappe bituminös.

Dachstärke: bis 6 cm

Gesamtfläche: ca. 12 m²

- Decke:

Der Boden des Schuppens besteht aus einer Holzplatten-Konstruktion, welcher auf Vollziegeln gründet.

Rückbau und Entsorgung der gesamten Unterkonstruktion

Gesamtfläche: ca. 12 m²

- Tür:

2-flügelige Holztür, mit Einfach-Festverglasung

Maß: 2,0 m x 2,2 m

Gesamtanzahl: 1 Stück

1,000 Psch

..... €

04.02.0050

Abbruch Geräteschuppen groß

Rückbau, Abbruch und Entsorgung des Geräteschuppens

Art der baulichen Anlage: Geräteschuppen

Das Gebäude ist komplett entrümpelt.

Ort: Schulgelände Claszeile 60

Art des Gebäudes: Geräteschuppen

Anzahl der Geschosse: 1

Art der Konstruktion: Holzbau

Grundfläche des Gebäudes: ca. 5,70 m x 2,30 m

Höhe des Gebäudes ü OKG: ca. 2,50 m

Mittlere Abbruchtiefe u . OKG: ca. 0,00 m.

- Wand:

Holz-Leichtbauwände und MW-Trennwände

Wandstärke: bis 12 cm

Gesamtfläche: ca. 40 m²

- Dach:

Holzplatten mit Dachpappe bituminös

Dachstärke: bis 6 cm

Gesamtfläche: ca. 14 m²

1,000 Psch

..... €

Summe 04.02 Nebengebäude

..... €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
04.03	Nebenanlagen			
04.03.0010	Abbruch Zaunanlage Rückbau, Abbruch und Entsorgung der Zaunanlage entlang des Gehweges <u>Art der baulichen Anlage: Zaunanlage</u> <u>- Stützpfeiler inkl. Fundament</u> Abriss und Entsorgen der gemauerten Stützpfeiler inkl. Fundament Maß: 0,5 x 0,5, h: 1,50m Gesamtanzahl: 5 Stück <u>- Mauerwerksockel:</u> Abriss und Entsorgen des gemauerten Sockels inkl. Fundament Maß: 20 m x 0,4 m x 0,4 m Gesamtvolumen: ca. 3,5 m³ <u>- Zaunelemente</u> Abriss und Entsorgen aller Zaunelementen aus Stahl. Der Abstand der vertikalen Streben betragen 10cm, inkl. Tor 3,0m x 1,40cm Maß: 20 m x 1,50 m Gesamtlänge: ca. 20 lfm m <u>- Sonstiges, wie Klingelanlage, Leuchten usw.</u> Inkl. Abriss und Entsorgen aller Anlagen zur technischen Ausrüstung	1,000 Psch	 €
04.03.0020	Abbruch Zaunanlage Rückbau, Abbruch und Entsorgung der Zaunanlage entlang der südlichen Grenze <u>Art der baulichen Anlage: Zaunanlage</u> <u>- Zaunstangen inkl. Fundament</u> Abriss und Entsorgen Punktfundamente und Zaunstangen Maß: 0,4 x 0,4, h: 0,4m Gesamtanzahl: 15 Stück <u>- Zaun</u> Abriss und Entsorgen Maschendrahtzaun 30m x 1,40cm Gesamtlänge: ca. 30 lfm	1,000 Psch	 €
04.03.0030	Demontage Holzzaun Rückbau, Einlagerung der Zaunanlage zum Schulgelände hin <u>Art der baulichen Anlage: Zaunanlage</u> Behutsame Demontage der Zaunanlage zum Schulhof (Claszeile 60). Die Zaunanlage besteht aus verzinkten Doppel-T-Profilen mit eingelegten 80 mm Holzbohlen.			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Wiederverwendbare Holzbohlen sind auszubauen und zum Wiedereinbau einzulagern.
Doppel-T-Profile sind mit Fundamenten auszubauen und zum Wiedereinbau bauseitig in Abstimmung mit der Bauleitung einzulagern/witterungsgeschützt abzudecken.
Nicht wiederverwendbare Holzbohlen (ca. 15%) sind zu entsorgen.

Länge: ca. 60 m

Höhe: 3,0 m

Gesamtfläche: ca. 180 m²

60,000 lfm € €

04.03.0040

Kleine bauliche Anlagen

Rückbau, Abbruch und Entsorgung aller anderen kleineren baulichen Anlagen

- Holzpergola:

Maß: 5,0 m x 1,2 m, h: 3,0 m

Gesamtvolumen: ca. 5 m³

- Rosenbogen, Metallstreben

Maß: 0,5 m x 1,2 m, h: 3,0 m

Gesamtvolumen: ca. 3m³

- Holzreste

Gesamtvolumen: ca. 3m³

- Abbruch baulicher Kleinanlagen

inkl. Abbruch und Entsorgung aller anderen baulichen Kleinanlagen im Außenbereich,
wie: Stützmauern zur Terrasseneinfassung , fest installierte Kinderspielgeräte (Rutsche), Wasserhahn,
blauer Zaun, Rankhilfen usw. inkl. Fundamenten

1,000 Psch €

Summe 04.03 Nebenanlagen €

Summe 04 Komplett-Abbruch und Demontage baulicher Anlagen €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
05	Sonstige Arbeiten			
05.01	Freimachen und Abziehen			
05.01.0010	Freimachen Außenbereich Komplettes Freimachen des Geländes im Außenbereich Das Grundstück wurde über einen langen Zeitraum nicht genutzt, sodass sich der Außenbereich zu einer großen, verwilderten Fläche entwickelt hat, die von Buschwerk und Sträuchern überwuchert wird. Der Garten wird durch eine mit Betonsteinen gepflasterte Durchwegung erschlossen. <u>- Ausbau, Entfernung und Entsorgung von Strauchwerk, Baumstämmen inkl. Wurzelwerk und Abfallholz</u> Entfernen und Entsorgen aller Sträucher, Kleinbäume und Wurzelstöcke, Strauchwerk, Hecken und Kleinbäume auf dem Baufeld. Gesamtfläche Buschwerk: ca. 300 m² Gesamtanzahl Baumstämme: ca. 20 Stck. <u>- Gehwegplatten</u> Ausbau und Entsorgung der Gehwegsplatten Gesamtfläche: ca. 200 m²			
		1,000 Psch	 €
05.01.0020	Abziehen Oberboden Abziehen und Entsorgen des Oberbodens zwischen Verbau und Strasse so dass GOK um 30cm herabgesetzt wird. Gesamtfläche: ca. 240 m² entspricht ca. 72 m³ Terrassenunterbau komplett zurückbauen und entsorgen Gesamtfläche: ca. 30 m³			
		1,000 Psch	 €
	Summe 05.01 Freimachen und Abziehen		 €

Ausschreibung

Auftraggeber	Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer	MONO Architekten
Projekt	EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV	EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
05.02	Schürfe Rasterfeldbeprobung			
05.02.0010	Schürfen für Beprobung Aushubtiefe bis 5m Herstellen von Schürfen für Rasterfeldbeprobung Aushubtiefe bis 5m Ausführung von Schürfen für eine Beprobung des Bodens mittels Bagger, nach Beprobung des Bodens wieder fachgerechte Verfüllung. Ausführung nach Abschluss der Abbrucharbeiten. Die Herstellung der Schürfen sowie Haufwerksbildungen sind vor Ausführung mit dem Geologen und der Bauleitung abzustimmen. Aushubtiefe bis 5m ab GOK Siehe auch 2024-0317-Entwurf-RF-Antrag-Emil_Molt_Schule-Claszeile_68,14165Berlin-SenMVKU.pdf			
		1,000 Psch € €
	Summe 05.02 Schürfe Rasterfeldbeprobung		 €
	Summe 05 Sonstige Arbeiten		 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
06	Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten Leistungen zum Stundennachweis dürfen nur nach anweisung der örtl. Bauleitung erfolgen. Die Anweisung ist im Bautagebuch des AN zu vermerken. Die Nachweise sind spätestens 7 Tage nach Ausführung der Bauleitung zur Unterzeichnung vorzulegen. Verrechnungssätze für Löhne: Die Verrechnungssätze für die nachstehenden Lohn- und Berufsgruppen sind unaufgegliedert anzubieten: In ihnen sind enthalten: · Lohn- und Gehaltskosten, · Lohn- und Gehaltsnebenkosten, · Sozialkosten einschl. Sozialkassenbeiträge, · Gemeinkostenanteile, · Gewinn			
06.__.0010	Stundensatz Polier Abbrucharbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Polier	10,000 h € €
06.__.0020	Stundensatz Bauwerker, Abbrucharbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Bauwerker	10,000 h € €
06.__.0030	Stundensatz Helfer , Abbrucharbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer	10,000 h € €
Summe 06 Stundenlohnarbeiten			 €

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Zusammenstellung der LV-Gruppen		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01.01	Einrichtung des Arbeitsplatzes	€
01	Baustelleneinrichtung	€
02.01	Vorbereitende Maßnahmen	€
02	Baufeldfreimachung	€
03.01	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung von asbesthaltigen Bauteilen	€
03.02	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung KMF-haltiger Bauteile	€
03.03	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung teerprodukt-haltiger Bauteile (PAK)	€
03.04	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung Schwermetall-haltiger Bauteile	€
03.05	Fachgerechter Ausbau von Polychlorierter-Biphenyle (PCB)-haltiger Bauteile	€
03.06	Fachgerechter Ausbau von Quecksilber-haltigen Bauteilen	€
03	Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile s. Schadstoffgutachten (Anlage)	€
04.01	Gebäude	€
04.02	Nebengebäude	€
04.03	Nebenanlagen	€
04	Komplett-Abbruch und Demontage baulicher Anlagen	€
05.01	Freimachen und Abziehen	€
05.02	Schürfe Rasterfeldbeprobung	€
05	Sonstige Arbeiten	€

Ausschreibung

Auftraggeber Kreis d. Freunde u. Förderer d. Emil-Molt-Schule e.V.
Planer MONO Architekten
Projekt EMS - Schulerweiterung Zehlendorf
LV EMS_LV_02 - Abbruch und Rückbauarbeiten

Zusammenstellung der LV-Gruppen		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01	Baustelleneinrichtung €
02	Baufeldfreimachung €
03	Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile s. Schadstoffgutachten (Anlage) €
04	Komplett-Abbruch und Demontage baulicher Anlagen €
05	Sonstige Arbeiten €
06	Stundenlohnarbeiten €
LV-Summe (Netto)	 €
zuzügl. MwSt.	 €
LV-Summe (Brutto)	 €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 57

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)